

	<b>PRODUKTHAUPTAKTE DENTALLEGIERUNGEN</b>	<b>Dokument-Nr.:</b> Biother KF1	<b>Seite:</b> 1 von 1
	<b>LEGIERUNGSDATENBLATT</b>	<b>Revisionsstand:</b> 6/20.03.2020	

Legierung: **Biother KF1**

C € 0123

<b>Typ:</b>	Goldreduzierte Edelmetall-Legierung auf Goldbasis vorgesehen für metallkeramischen Zahnersatz oder als Dentalgusslegierung, Typ 4 (extra hart), gem. DIN EN ISO 22674
<b>Farbe:</b>	gelb

<b>Indikationen:</b>	Inlays, Onlays	•
	Kronen	•
	kleine Brücken	•
	Brücken jeder physiologischen Spannweite	•
	Fräs-, Konus- und Geschiebearbeiten	•
	Modellguss	•
	verblendbar mit LFC	•

<b>Zusammensetzung:</b>	Au	55,00	In	4,00
(Massenanteile in %)	Pd	10,00	Zn	1,40
	Ir	0,10	Sn	0,50
	Ag	29,00		

<b>Technische Daten:</b>	Dichte in g/cm <sup>3</sup>	13,7		
	Vickershärte HV 5/30	als Gusslegierung	(s) 220	(a-s) 220
		als Aufbrennlegierung	(s) 220 (n) 230	(a-n) 250
	Dehngrenze R <sub>p0,2</sub> in MPa	als Gusslegierung	(s) 500	(a-s) 520
		als Aufbrennlegierung	(s) 500 (n) 530	(a-n) 580
	Bruchdehnung in %	als Gusslegierung	(s) 4	(a-s) 6
		als Aufbrennlegierung	(s) 4 (n) 3	(a-n) 3
	Mittlerer linearer WAK 25 - 500 °C in 10 <sup>-5</sup> K <sup>-1</sup>	17,1		
	Mittlerer linearer WAK 25 - 600 °C in 10 <sup>-6</sup> K <sup>-1</sup>	17,5		
	E-Modul in GPa	100		
	Schmelzintervall in °C	960 – 1040		

<b>Verarbeitung:</b>	Vorwärmtemperatur der Gießformen in °C	800
	Gießtemperatur in °C	1190
	Tiegel	Grafit/Keramik
	Aushärten	(a-s) 450°C/15min
		(a-n) 450°C/15min

<b>Geeignete Lote:</b>	Verbindungen vor dem Keramikbrand	Biother Lot 9
	Verbindungen nach dem Keramikbrand	Biother Lot 7
	Verbindungen als Gusslegierung	Biother Lot 3

- 1) Kurzbezeichnungen:  
s - Selbstaushärtung, n - nach dem Keramikbrand, a-s - ausgehärtet aus dem Zustand s, a-n - ausgehärtet aus dem Zustand n
- 2) Alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgten je nach Legierung:
  - Oxidbrand 10min/ 960°C + 4x4min/ 960°C bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen
  - Oxidbrand 10min/ 980°C + 4x4min/ 980°C bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen
  - Oxidbrand 10min/ 800°C + 4x4min/ 800°C bei LFC- Systemen
 Entsprechende Wertangaben gelten nur unter diesen Bedingungen.
- 3) Der Keramikbrand sollte nach Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.